



HIER STEHE ICH!

**Steglitzer Kirchengemeinden laden ein:
Gottesdienste, Themen, Musik**

31. Oktober 2016 – 31. März 2017



Legende:

-  Kinder
-  Jugend
-  Kultur
-  Musik
-  Geistlich
-  Bildung

Vorwort



Fünfhundert Jahre Reformation: Die vierzehn Gemeinden des Kirchenkreises Steglitz haben sich dazu eine Menge einfallen lassen.

„Hier stehe ich“ heißt eine Predigtreihe, in deren Verlauf man alle evangelischen Kirchengemeinden in Steglitz, Lichterfelde und Lankwitz besuchen kann.

„Luther-Futter“ wird in der Johann-Sebastian-Bach-Gemeinde kreiert, ein kulinarischer Brückenschlag für Jugendliche. „Bildung auf der Straße“ vermitteln zwanzig Laternenschilder in der Schloßstraße – ein originelles Projekt, um Grundzüge reformatorischen Glaubens unter die Leute zu bringen. „Abschreiben erlaubt“ lädt Einzelne und Gruppen zum Schreiben und Gestalten ein, Wort für Wort, Seite für Seite, bis ein ganzes Bibelbuch entstanden ist.

2017, das Jahr eines einzigartigen Jubiläums. Wie verlief die Reformation? Welche Rolle spielte Martin Luther? Was ist das spezifisch Evangelische? Warum sind die Wirkungen der Reformation für unsere ganze Gesellschaft wichtig? Wo müssen wir uns heute reformieren? Und wie geht das? Lassen Sie sich dazu anregen, auf Entdeckungstour zu gehen. Und bleiben Sie in Bewegung: Die Fülle ist vor Ihnen ausgebreitet.

Ich wünsche Ihnen anregende Stunden, gute Begegnungen und vor allem eins, nämlich Gottes Segen.

Ihr

Thomas Seibt

Superintendent des Kirchenkreises Steglitz



Montag, 31. Oktober 2016, 18 Uhr

HIER STEHE ICH!

Eröffnung des Reformationsjubiläums

Das Steglitzer Reformationsjahr wird mit einem festlichen Gottesdienst zentral eröffnet. Alle Kirchengemeinden der drei Regionen Lankwitz, Lichterfelde und Steglitz-Nord laden dazu ein und bereiten den Gottesdienst gemeinsam vor. Die Predigt von Superintendent Thomas Seibt bildet den Auftakt zu einer Predigtreihe mit dem Titel „Hier stehe ich“, die in den folgenden Monaten in allen Gemeinden des Kirchenkreises Station machen wird. Damit verbunden ist ein Kanzeltausch - die Reformationspredigten werden jeweils von Gastpredigerinnen und Gastpredigern aus dem eigenen Kirchenkreis gehalten.

Im Gottesdienst zur Eröffnung des Reformationsjahres steht die Predigt unter dem Thema „Allein durch die Schrift“. Im Anschluss sind die Besucherinnen und Besucher zu einem kleinen Empfang eingeladen.

**Ev. Matthäus-Kirche,
Schloßstraße 44, 12165 Berlin**

**Donnerstag, 3. November 2016,
19.30–21.15 Uhr**

500 JAHRE REFORMATION:

Müssen sich die Kirchen reformieren?

Vortragsreihe – Kurze Einführung in das Thema

Was ist uns heute von der Reformation noch geblieben?

Haben wir es nur noch mit Kirchen der Langeweile zu tun, die kaum noch die Menschen ansprechen? Brauchen die Kirchen eine Erneuerung in der Tradition jener Reformer, die einen Aufbruch aus dem Glauben heraus in Bewegung brachten – unbequem, provozierend und hartnäckig?

Referent: *Peter Behrendt, Matthäus-Gemeinde*

Anmeldung: Telefon 030 791 90 44,

gemeinde@matthaeus-steglitz.de

Ev. Matthäus-Kirchengemeinde,

Schloßstraße 44, 12165 Berlin



Freitag, 4. November 2016, 18 Uhr

PREDIGTREIHE „HIER STEHE ICH!“

Glaube und seine Ausdrucksformen

Gibt es eine typisch evangelische Form, seinem Glauben Ausdruck zu verleihen? Im Leben, in den Gottesdiensten, in den Handlungsfeldern der Kirche?

Im Eröffnungsgottesdienst zur Kreissynode predigt

Pfarrerin Dr. Rajah Scheepers.

Ev. Dreifaltigkeitskirche,

Kaiser-Wilhelm-/Ecke Paul-Schneider-Straße, 12249 Berlin

Sonntag, 6. November, 10 Uhr

PREDIGT ZUM THEMA „REFORMATION UND DIE EINE WELT“ – Die „Eine Welt“ und unsere Grenzen

Wer ist denn mein Nächster? (Lukas 10,29)

Gottesdienst mit *Pfarrer i.R. Rolf Lüpke*

Ev. Johannes-Kirche, Johanneskirchplatz 4, 12205 Berlin

Mittwochs, 9. November / 14. Dezember 2016/ 11. Januar / 8. Februar / 8. März 2017, jeweils 17.30–20.30 Uhr

LUTHER-FUTTER

Kochen im JUGENDTREFF

Jugendliche ab 13 Jahren sind zum Kochen im Jugendtreff eingeladen. In lockerer Atmosphäre wird ein mittelalterliches Menü gezaubert, gequatscht und entspannt.

Außerdem regt Luther zum Denken an.

Gerne Freunde mitbringen.

Teilnahmebeitrag: 5 Euro

Anmeldung bis eine Woche vorher: Georgia Washington,
georgiaw@online.de, Telefon 030 34 74 03 72

Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde,

Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin

Donnerstag, 10. November 2016, 19.30–21.15 Uhr

500 JAHRE REFORMATION: MÜSSEN SICH DIE KIRCHEN REFORMIEREN?

Vortragsreihe – Aus katholischer Sicht

Ecclesia semper reformanda – die Kirche ist immer reformbedürftig. So lautet ein Grundsatz, der die Kirche schon immer begleitet hat und begleiten wird. Doch wie können solche Reformen aussehen? In seinem apostolischen Schreiben *Evangelii gaudium* zeichnet Papst Franziskus eine Vision, die man sich gut als Baustein für eine Kirche vorstellen kann, die in Zukunft Menschen mit dem Evangelium in Berührung bringen möchte: aus Freude am Evangelium.

Referent: *Dr. Stefan Dybowski, Prälat im Erzbistum Berlin, Ständiger Vertreter des Generalvikars*

Ev. Matthäus-Kirchengemeinde,

Schloßstraße 44, 12165 Berlin



Sonntag, 13. November, 9.30 Uhr

PREDIGTREIHE „HIER STEHE ICH!“

Beichte und Buße

Beichte gibt es nur in der katholischen Kirche, oder? Martin Luther hat die Beichte sehr geschätzt, ging selbst regelmäßig beichten. Heutige Protestanten tun das höchst selten. Zeit für einen evangelischen Blick auf diese alte Form des Seelsorgegesprächs.

Predigt: *Pfarrerin Christiane Jenner*

Ev. Kirche Südende, Ellwanger Straße 9, 12247 Berlin

Sonntag, 13. November, 10 Uhr

PREDIGT ZUM THEMA „REFORMATION UND DIE EINE WELT“ – Wie kann heute Frieden und Gerechtigkeit ins Recht gesetzt werden?

„Auge um Auge – Zahn um Zahn“ Rechtsfrieden und soziale Gerechtigkeit heute (2. Mose 21, 22–25)

Gottesdienst mit *Dr. Andreas Goetze, Landespfarrer für den interreligiösen Dialog in der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz*

Ev. Johannes-Kirche, Johanneskirchplatz 4, 12205 Berlin

Mittwoch, 16. November 2016, 8.30–13 Uhr

HALLO LUTHER!

Lankwitzer Kinderkirchentag am Buß- und Betttag

Kinder der 5. und 6. Klasse gehen auf eine Zeitreise, 500 Jahre zurück an den Beginn der Reformation in Deutschland. Sie lernen Martin Luther kennen, Katharina von Bora und andere Weggefährten Luthers. Sie basteln, spielen und feiern ihren eigenen Gottesdienst mit den *Pfarrerinnen Elisabeth Schaller* und *Viola Türk*.

Information und Anmeldung: bis zum 9. November über die Religionslehrkräfte der Schulen.

Bitte mitbringen: Unkostenbeitrag 3 Euro, Schreibzeug
Ev. Dreifaltigkeits-Kirchengemeinde,
Gallwitzallee 6, 12249 Berlin

Mittwoch, 16. November 2016, 9–11 Uhr

OFFENE AUGEN

Buß- und Betttag für junge Menschen

Sehen ohne zu bewerten – Geht das? In diesem Gottesdienst werden die Schubladen im Kopf mal wieder neu sortiert. Auch die verstaubtesten von ihnen werden aufgezogen und ordentlich durchgelüftet. Dazu gibt es ein kleines Frühstück.

Leitung: *Diakonin Carola Meister und Team*

Ev. Paulus-Kirche, Hindenburgdamm 101, 12203 Berlin



Mittwoch, 16. November 2016, 9–12 Uhr

AUF LUTHERS SPUREN

An diesem Vormittag begeben sich Grundschulkinder auf die Spuren von Martin Luther. Beginnend mit einem Gottesdienst werden sie genau hinsehen und hinfühlen, wie es damals so war bei Martin Luther mit dem Thesenanschlag und in der guten Stube der Familie Luther und von Bora.

Leitung: *Pfarrerin Heike Iber und Team*

Ev. Johannes-Kirche, Johanneskirchplatz 4, 12205 Berlin

Donnerstag, 17. November 2016, 19.30–21.15 Uhr

500 JAHRE REFORMATION:

MÜSSEN SICH DIE KIRCHEN REFORMIEREN?

Vortragsreihe – Aus evangelischer Sicht

Reform ist immer jetzt. Und sie zielt stets auf morgen.

Zur evangelischen Kirche gehört die Herausforderung, sich stets zu verändern. Aber was? Und wohin? Wie ist das Verhältnis von Kontinuität und Veränderung? Wie ist das Verhältnis von Konstantem und Wandel? Diese Fragen mögen dazu führen, eine Perspektive auf das zu ermöglichen, was Not tut und zugleich die Kirche als einen Ort gelebter Freiheit bewahrt.

Referent: *Dr. Christian Stäblein, Propst der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz*

Ev. Matthäus-Kirchengemeinde

Schloßstraße 44, 12165 Berlin



Sonntag, 27. November, 9.30 Uhr

PRIESTERTUM ALLER GLÄUBIGEN – JETZT!

Gottesdienst am 1. Advent zum Reformationsjahr

Musik und Predigt vom Feinsten! Martin Luther hat die Musik für ebenso wichtig erachtet wie eine gute Predigt und so wird hier beides miteinander verbunden. Der Berliner Kirchenhistoriker Christoph Marksches predigt zum Thema „Priestertum aller Getauften“. Nach evangelischer Überzeugung ist jeder Getaufte – ganz gleich ob Frau, Mann oder Kind – zum Priester berufen. Der Ordnung zuliebe sprach sich Luther dafür aus, dass jeweils einer aus der Gemeinde freigestellt wird von bürgerlichen Pflichten, um der Aufgabe der Predigt und Sakramentsverwaltung nachzugehen.

Predigt: *Prof. Dr. Dres. h.c. Christoph Marksches*

Musik: *Marcus Epp (Orgel), Caspar Wein (Gesang), N.N. (Flöte)*

Ev. Matthäus-Kirche, Schloßstraße 44, 12165 Berlin

**ab Sonntag, 27. November 2016 bis Dienstag,
31. Oktober 2017 montags, freitags, sonntags,
15-17 Uhr**

**WORTE DER HEILIGEN SCHRIFT – ABSCHREIBEN ERLAUBT!
Lankwitzer Bibelprojekt**

Ab dem 1. Advent sind Menschen eingeladen, einen Abschnitt aus der neu überarbeiteten Fassung der Luther-Bibel in der Dorfkirche Lankwitz abzuschreiben, beginnend mit dem Matthäus-Evangelium. Es wird spannend sein zu sehen, wie weit diese einzigartige Bibel sich bis zum Reformationstag 2017 entwickelt haben wird. Auch Gruppen können sich am Lankwitzer Bibel-Projekt beteiligen, sie werden um Anmeldung gebeten.

Anmeldung: Telefon 030 779 90 90 0,
kuesterei@dorfkirche-lankwitz.de

Ev. Dorfkirche Lankwitz, Alt-Lankwitz, 12247 Berlin



Mittwoch, 30. November 2016, 19.30 Uhr

**ST. ANDREASKONZERT DER GRIECHISCH-ORTHODOXEN-
GEMEINDE BERLIN**

Ökumenisches Konzert der Steglitzer City-Ökumene

Dieses Jahr ist das St. Andreaskonzert der Griechisch-Orthodoxen Gemeinde in Matthäus zu Gast. Ein ökumenisches Zeichen im Reformationsjahr unter Beteiligung verschiedener Konfessionen. Im Anschluss gibt es einen kleinen Empfang.

Eintritt frei

Ev. Matthäus-Kirche, Schloßstraße 44, 12165 Berlin

Donnerstag, 1. Dezember 2016, 19.30 Uhr

THOMAS MÜNTZER, der Prophet mit dem Hammer

„Doktor Lügner, tückischer Fuchs, Bruder Mastschwein und Bruder Sanftleben“; so nannte Thomas Müntzer den Wittenberger Reformator Martin Luther, der sich allerdings ebenfalls nicht zimperlich und durchaus erfolgreich zur Wehr setzen konnte. Worum ging es in diesem Konflikt zwischen zwei leidenschaftlichen Theologen? Luther ist den meisten recht gut bekannt, aber wer war Thomas Müntzer? Revolutionär, Kämpfer für die Bauernrechte, Visionär, Terrorist, Reformator? An diesem Abend werden wir den „Propheten mit dem Hammer“, so seine Selbstbezeichnung, zu Wort kommen lassen, um sein Leben, Glauben und unglückliches Ende kennenzulernen.

Leitung: *Dr. Margit Herfarth, Dozentin für Kirchengeschichte und Altes Testament am Wichern-Kolleg im Ev. Johannesstift*

Ev. Johannes-Kirchengemeinde,
Ringstr. 36, 12205 Berlin (Dachgeschoss)

Samstag, 7. Januar 2017, 18 Uhr

KONZERT

Orgelkonzert mit *Hans-Jürgen Schnoor* (Lübeck)

„Orgelmesse“ von Johann Sebastian Bach, Choralbearbeitungen über Luthers Choräle

Eintritt frei, Spende erbeten

Ev. Johannes-Kirche, Johanneskirchplatz 4, 12205 Berlin

Sonntag, 8. Januar 2017, 18–18.45 Uhr

ANgeDACHT

Young and wild and free

Eine interaktive und kreative Andacht mit und für Jugendliche – zum Nachdenken, Mitgestalten und Fallenlassen.

Es wird gemeinsam gebetet, gesungen und vor allem über Gott und die Welt philosophiert. Diesmal steht die Freiheit im Vordergrund.

Kontakt: *Georgia Washington, georgiaw@online.de,*
Telefon 030 34 74 03 72

Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirche,
Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin

Sonntag, 22. Januar 2017, 9.30 Uhr

ICH BIN GETAUFT!

Konfi-Taufgottesdienst im Reformationsjahr

In diesem Jahr wird der Konfirmanden-Taufgottesdienst von Martin Luther inspiriert sein: Er war ein Mensch voller Ängste, Zweifel und Unsicherheit, gleichzeitig ungewöhnlich mutig und leidenschaftlich für die Sache Gottes. „Ich bin getauft!“ Mit Kreide soll Martin Luther diese Worte auf einen Tisch geschrieben haben, als ihn – was gelegentlich passierte – Zweifel an seiner Glaubensfestigkeit, an seinen theologischen Positionen und seinem Tun plagten.

Gestaltung: *Diakon Heiko Reschke, Jugendmitarbeiter Lars Geiger, Pfarrerin Dr. Scheepers*

Ev. Matthäus-Kirche, Schloßstraße 44, 12165 Berlin



Sonntag, 22. Januar 2017, 10 Uhr

PREDIGTREIHE „HIER STEHE ICH!“

Die Macht der Bilder – Segen oder Fluch?

Die Wort-Gottes-Theologie der Reformation führte bis hin zum Bildersturm. Im Anschluss an das biblische Bilder- verbot rückten die Herstellung und Verehrung christlicher Kunstwerke in die Nähe eines Götzendienstes. Luther vertritt dabei eine gemäßigte Stellung, als er sich in seinen Invocavit-Predigten 1522 gegen Karlstadt wendet. Im Fort- gang der Reformation erlebt die serielle Bilderfabrikation durch die Cranach-Werkstatt sogar eine neue Blütezeit.

Predigt: *Pfarrer Christian Popp*

Ev. Johannes-Kirche, Johanneskirchplatz 4, 12205 Berlin

Sonntag, 22. Januar 2017, 11 Uhr



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Berlin – Wittenberg
24. – 28. Mai 2017

KIRCHENTAG 2017 – Vorfreude, Inhalte und Impulse

Gottesdienst mit *Dr. Ellen Ueberschär*

Mit einer Predigt zum Kirchentag 2017 wird die Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentages die Steglitzer Gemeinden auf dieses Ereignis einstimmen: Es geht um die Impulse und Themen, die das Anliegen des Kirchentages 2017 sind und dort in Vorträgen, Workshops, Musikdarbietungen, Gottesdiensten und Begegnungen der Teilnehmenden ihren Ausdruck finden. Die Begeisterung der Generalsekretärin wird die Gemeinden anstecken.

Ev. Lukas-Kirche, Friedrichsruher Str. 6 A, 12169 Berlin

Donnerstag, 26. Januar 2017, 19 Uhr

MARTIN LUTHER – Das Musical

In einer gemeinschaftlichen Musical-Aufführung von Grundschulern der Clemens-Brentano-Grundschule, Konfirmanden und Senioren der Johann-Sebastian-Bach-Gemeinde wird Leben und Werk des Reformators veranschaulicht. Begleitend findet eine Ausstellung zu Leben und Wirken Luthers statt.

Eintritt frei, Spenden für die Kindernothilfe erbeten.

Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirche,
Luzerner Straße 10, 12205 Berlin



Ein feste Burg ist unser Gott

Choral-Kette mit Höhepunkten

Zum Reformationsjahr erfahren die Orgelkonzerte in der Lukas-Kirche eine Ergänzung: Jedes Konzert beginnt – gewissermaßen wie die Eurovisionsfanfare vor der Samstagabendshow – noch vor der Begrüßung mit einem Orgelstück über den Choral „Ein feste Burg ist unser Gott“. Ziel dieser „Choral-Kette“ ist das Konzert am **28. Oktober 2017**, in welchem es ausschließlich um Musik zu Luther-Liedern geht.

Samstag, 28. Januar 2017, 18 Uhr

ORGELKONZERT AM SAMSTAG

Mit Werken von Bach, Lemmens, Newman u.a.

Markus Epp (Orgel)

Ev. Lukas-Kirche, Friedrichsruher Str. 6 A, 12169 Berlin

Samstag, 25. Februar 2017, 20 Uhr

CANDLELIGHT BLUES

Poppiges und Jazziges für Saxophon, Gesang und Orgel – serviert bei Kerzenschein

Andrew Carrington (Saxophon, Vocals), *Markus Epp* (Orgel)

Ev. Lukas-Kirche, Friedrichsruher Str. 6 A, 12169 Berlin

Samstag, 25. März 2017, 18 Uhr

ORGELKONZERT AM SAMSTAG

Mit Werken von Bach, Liszt, Novak u.a.

Markus Epp (Orgel)

Eintritt frei, Spende erwünscht

Ev. Lukas-Kirche, Friedrichsruher Straße 6 A, 12169 Berlin



Montag, 30. Januar bis Freitag, 3. Februar 2017 (Winterferien), täglich 9–15.30 Uhr

HIMMEL UND HÖLLE. MIT MARTIN LUTHER SCHWITZEN.

Musicalwoche für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Mit Martin Luther in den Winterferien schwitzen, dazu im Chor singen und die Solostimme ausprobieren, Szenen aus seinem und dem eigenen Leben mit Theaterspielen verknüpfen, das Bühnenbild dazu gestalten – das gibt es eine Woche lang, bis es zur Aufführung mit Livemusik kommt. Bei diesem neuen Musical von Birgit Wahren ist Freude garantiert!

Wichtig: Generalprobe am Samstag, 4. Februar, Aufführung am Sonntag, 5. Februar, 15 Uhr

Teilnahmebeitrag: 45 Euro inkl. Mittagessen, weitere Geschwister 20 Euro

Leitung: *Kantorin Simone Schumann* und *Team*

Anmeldung bis 16.1.2017

Telefon 0176 84 72 43 92, kantorin@patmos-gemeinde.de

Ev. Patmos-Gemeinde, Gritznerstraße 18–20, 12163 Berlin



Sonntag, 5. Februar, 15 Uhr

HIMMEL UND HÖLLE. MIT MARTIN LUTHER SCHWITZEN.

Vorhang auf!

Kinder von 7 bis 12 Jahren haben in den Winterferien geschwitzt und mit viel Begeisterung das Musical von *Birgit Wahren* auf die Beine gestellt.

Eintritt frei, Spende erbeten

Ev. Patmos-Gemeinde, Gritznerstraße 18–20, 12163 Berlin

Sonnabend, 11. Februar, 10-18 Uhr und Sonntag, 12. Februar, 11 Uhr

DU HÖRST MICH!

**Gospelworkshop und Gottesdienst auf dem Weg zum
Kirchentag**

Die Kirchengemeinden Johann-Sebastian-Bach und Paulus laden zu einem gemeinsamen Gottesdienst auf dem Weg zum Kirchentag ein. Die Gospelchorleiter Olga Kisseleva (Johann-Sebastian-Bach), Edgar Strack (Paulus) und Antje Ruhbaum (Populärmusik im Kirchenkreis Steglitz) bereiten den Gottesdienst mit einem gemeinsamen Workshop vor und freuen sich auf einen großen Werkstatt-Chor! Keine Vorkenntnisse nötig.

Anmeldung bis 6.2.2017: Antje Ruhbaum,
pop@kirchenkreis-steglitz.de, Telefon 030 855 42 67.

Bitte Verpflegung für Samstagmittag mitbringen!

Teilnahmebeitrag: 15 / erm. 12 Euro für den Workshop

Ev. Paulus-Kirchengemeinde Berlin-Lichterfelde,
Hindenburgdamm 101 A, 12203 Berlin

Samstags, 18. Februar / 11. März / 1. April 2017, jeweils 10–14 Uhr

IN LUTHERS KÜCHE

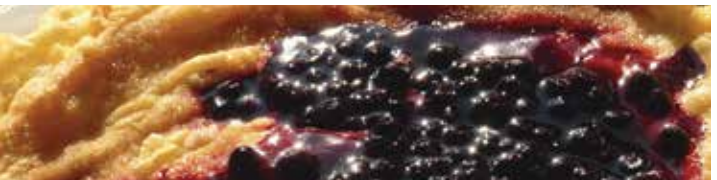
Kochen und genießen wie Familie Luther

Kinder ab 8 Jahren sind eingeladen, sich auf eine Spurensuche des Reformators Martin Luther zu begeben. Gemeinsam ergründen sie seine Geschichte und entdecken, wie Menschen zu Luthers Zeiten wohl gelebt haben. Hauptattraktion ist das Nachkochen und Genießen von mittelalterlichen Speisen, die sicher auch im Hause Luther zubereitet wurden.

Teilnahmebeitrag: 12 Euro für drei Termine

Anmeldung bis 6.2.2017: Georgia Washington,
georgiaw@online.de, Telefon 030 34 74 03 72

Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde,
Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin



Sonntag, 19. Februar, 18–18.45 Uhr

ANgeDACHT

Trau dich was

Eine interaktive und kreative Andacht mit und für Jugendliche – zum Nachdenken, Mitgestalten und Fallenlassen. Es wird gemeinsam gebetet, gesungen und vor allem über Gott und die Welt philosophiert. Heute geht es ums Mutig-Sein.

Kontakt: Georgia Washington, georgiaw@online.de,
Telefon 030 34 74 03 72

Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirche,
Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin

Sonntag, 26. Februar 2017, 10 Uhr

PREDIGTREIHE „HIER STEHE ICH!“

Beruf und Berufung

Martin Luther hat den Blick auf die verschiedenen Berufe geprägt, denn die Arbeit eines Mönchs war nicht mehr wert, als die eines Schusters. Bringt einen der evangelische Glaube dazu, besonders viel zu arbeiten?

Predigt: Pfarrerin Dr. Katrin Rudolph

Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirche,
Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin

Donnerstag, 23. Februar 2017, 18.30–21 Uhr

TISCHGESPRÄCHE

Leistungsdruck in der Schule

Ein Abend für Eltern, Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer. Leistungsdruck ist ein Thema, das alle kennen. Wer übt auf wen Druck aus? Kann man daran etwas ändern? Bei einem leckeren Essen kommen Menschen, für die das ein Thema ist, miteinander ins Gespräch über ihre Erfahrungen, Sorgen und Wünsche.

Moderation: Georgia Washington und Petra Drachenberg
Information und Anmeldung bis 16.2.2017:

Telefon 030 83 90 92 44 oder familienbildung@dwstz.de
Teilnahme kostenfrei, Spende erbeten

Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirchengemeinde,
Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin

Jeden Freitag in der Passionszeit 3. März bis 7. April 2017, 18–18.30 Uhr

ÖKUMENISCHE PASSIONSANDACHTEN

Reformationsjubiläum und Versöhnung

Der Glaube an Jesus Christus und an sein Werk der Versöhnung bildet den Kern des Glaubens, der Christen miteinander verbindet. Das wird in den Andachten spürbar werden. Aber es soll auch der Schmerz der tiefen Spaltung, die aus der Reformation folgt, benannt und Schuld offen bekannt werden, um weitere Schritte auf dem Weg der Versöhnung gehen zu können. Die Andachten greifen die römisch-katholische und evangelische Idee des „Healing of Memories“ auf, landesweit am Vorabend zum Sonntag Reminiscere (11.3.17) zu ökumenischen Buß- und Versöhnungsgottesdiensten aufzurufen.

Leitung: *Pfarrvikar Konrad Heil, Kath. Kirchengemeinde Heilige Familie / St. Annen, Pfarrerin Heike Iber, Ev. Johannes-Kirchengemeinde, Ökumenische Initiative Lichterfelde-West und Team*

Ev. Johannes-Kirche,
Johanneskirchplatz 4, 12205 Berlin

Sonntag, 5. März 2017, 9.30 Uhr

EVANGELISCH IN STEGLITZ!

Eröffnungsgottesdienst zur Stelen-Ausstellung

Ausstellung und Aktionen der Matthäus-Gemeinde im Steglitzer Stadtraum während des Reformationsjubiläums:

- **Freiheit in der Gemeinde – Evangelische Profilierung nicht nur im Kirchengebäude** – Banner mit Glaubenssätzen von Menschen aus der Gemeinde als deutlich sichtbares Zeichen über das Jahr 2017 hinweg
- **Verantwortung für den Kiez – Reformatorische Standpunkte rund um die Kirche** – Errichtung von bis zu 20 dauerhaften „Stand-Punkten“ in Gestalt von Info-Stelen
- **Bildung auf der Straße – Öffentliche reformatorische Theologie für die Gesellschaft** – Bis zu 20 Schilder an Laternen in der Schloßstraße vom 5.3. bis zum 31.12.2017

Weitere Informationen: Steuerungsgruppe „Evangelisch inSteglitz“ c/o Pfarrerin Dr. Rajah Scheepers,

Telefon 030 868 70 19 34,

scheepers@matthaeus-steglitz.de

Ev. Matthäus-Kirche, Schloßstraße 44, 12165 Berlin

**Donnerstage, 9. / 16. / 23. / 30. März 2017,
jeweils 19.30–21 Uhr**

LUTHER-TEXTE LESEN!

**Luther ist in aller Munde – aber wer hat wann zuletzt
einen Satz von ihm gelesen?**

Gemeinsam werden ausgewählte Texte von Luther gelesen. Wie verstand er die Bibel? Was trieb ihn an? Was machte ihm Angst? Was war denn nun seine Meinung zu den Juden? Was verstand er unter Rechtfertigung? Wie frei oder unfrei sind wir? Dazu wird in Auszügen aus den verschiedensten Gattungen gelesen: den manchmal eher derben Tischreden, seinen sogenannten Theologischen Hauptschriften, seinen Predigten und auch aus seinen Briefen, in denen er sich ganz anders als laut polternder Reformator gibt – einfühlsam, nachdenklich und zärtlich. Leitung: Pfarrerin Dr. Rajah Scheepers und Gemeindegemeinschaft-Ausschuss

Anmeldung (Termine können auch einzeln besucht werden): Telefon 030 791 90 44,
gemeinde@matthaeus-steglitz.de

Eintritt: frei

Textgrundlage: Amt der VELKD (Hg.), Martin H. Jung: Luther lesen. Die zentralen Texte, 2016. 213 Seiten, mit 10 Abb., gebunden. Kann über die Küsterei zum Vorteilspreis für 10 Euro bezogen werden.

Ev. Matthäus-Kirchengemeinde,
Schloßstraße 44, 12165 Berlin



Sonnabend, 11. März 2017, 15 Uhr

FREIHEIT STATT DRUCK!

Konfirmanden und Jugendliche erkunden Stationen der Freiheit

An verschiedenen Stationen in der Kirche und im Gemeindehaus geht es um die Freiheiten, die durch Martin Luther und die Reformation erstritten worden sind, aber auch um die Frage, wie sich Freiheit heute unter dem Leistungsdruck von Elternhaus und Schule verstehen lässt.

Leitungsteam: *Pfarrerin Viola Türk, Pfarrer Christian Popp, Religionslehrkräfte der Beethoven-Oberschule*

Anmeldung: Christian Popp,
christian.popp@lankwitz-kirche.de

Ev. Dreifaltigkeitskirche,

Kaiser-Wilhelm-/Ecke Paul-Schneider-Straße, 12249 Berlin



Sonntag, 12. März 2017, 11 Uhr

PREDIGTREIHE „HIER STEHE ICH!“

Die Kraft, zwischen Gut und Böse zu unterscheiden

Wenn man die Geschichte der Moderne betrachtet, wird schnell klar: Protestant zu sein, bedeutet nicht, einer bestimmten politischen Richtung anzugehören, bedeutet auch nicht, gefeit zu sein vor Ideologien, Gewaltanwendung und Radikalität. Wie finde ich Maßstäbe für die Frage nach Gut und Böse?

Predigt: *Pfarrerin Dr. Katja Bruns*

Ev. Dorfkirche Lankwitz, Alt-Lankwitz, 12247 Berlin

Sonntag, 12. März 2017, 18–18.45 Uhr

ANgeDACHT

Steh' dazu

Eine interaktive und kreative Andacht mit und für Jugendliche – zum Nachdenken, Mitgestalten und Fallenlassen. Es wird gemeinsam gebetet, gesungen und vor allem über Gott und die Welt philosophiert. Steh' dazu!

Kontakt: Georgia Washington, georgiaw@online.de,
Telefon 030 34 74 03 72

Ev. Johann-Sebastian-Bach-Kirche,
Luzerner Straße 10-12, 12205 Berlin

Donnerstag, 23. März 2017, 19.30 Uhr

VORTRAG ZUM REFORMATIONSJUBILÄUM

Vortrag und Gespräch mit der *Theologin Dr. Kerstin Gäfgen-Track*. Sie ist im Kollegium des Landeskirchenamtes Hannover als Oberlandeskirchenrätin für Fragen rund um Bildung, Schule und Religionsunterricht zuständig. Der genaue Titel des Abends lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Er ist zu finden unter: www.ev-johannes.de

Ev. Johannes-Kirchengemeinde,
Johanneskirchplatz 4, 12205 Berlin

Samstag, 25. März 2017, 15–17 Uhr

VERSÖHNTE EINHEIT

Reformatoren auf dem Mauerstreifen

Im Rahmen der Reihe „Begegnungen in Berlin – Zeit für Museen, Kirchen und Kunst“ führen die Historikerin Ingrid Schmidt und der Theologe Helmut Ruppel durch die Dorfkirche Staaken:

Dem italienischen Maler Gabriele Mucchi ist mit keinem Maß beizukommen: katholisch, kommunistisch, dialogisch und immer grenzüberschreitend: Für seine Ausmalungen der Staakener Dorfkirche mit 11 Reformatoren (und Frau Käthe Luther) wählte er einen umstrittenen Grenz-Ort. Wissen die Protestanten, welchen Schatz zum Reformati- onsgedenken ihnen der kommunistische Katholik Mucchi übergeben hat?

Information: Sabine Plümer, Telefon 030 83 90 92 29,
pluemer@dwstz.de

Ev. Dorfkirche Staaken,
Hauptstraße 12 / Ecke Nennhauser Damm, 13591 Berlin



Sonntag, 26. März 2017, 9.30 Uhr

COOLE UND MUTIGE FRAUEN GESTERN UND HEUTE

Familien-Gottesdienst zu Lätare im Reformationsjahr

Frauen wurden Jahrhunderte lang in der (Kirchen-)Geschichtsschreibung übersehen. Dabei hatten Frauen einen entscheidenden Anteil am Durchbruch der Reformation. Damals traten Frauen als Lieddichterinnen, Flugblattautorinnen, Landgräfinnen, Predigerinnen und nicht zuletzt als Pfarrfrauen auf. Erst in jüngster Zeit wird der Beitrag der Frauen zur Kirche und zur Kirchengeschichte gesehen. Es werden historische und gegenwärtige bedeutende Frauen der evangelischen Kirche auftreten – von Argula von Grumbach bis zur ersten weiblichen Generalsuperintendentin Berlins, Ulrike Trautwein.

Gestaltung: *Diakon Heiko Reschke, Kita-Leiterin Silke Glückstein, Pfarrerin Dr. Rajah Scheepers*

Ev. Matthäus-Kirche, Schloßstraße 44, 12165 Berlin

Samstag, 1. April 2017, 9–19 Uhr

plus ein Vorbereitungsabend mit Eltern

BEI LUTHERS IN WITTENBERG

Eine Tages-Exkursion in die Lutherstadt mit Kindern zwischen 9 und 12 Jahren

Warum nicht mal nach Wittenberg? Hier hat Luther die Wiege der evangelischen Kirche – ohne es zu ahnen – 38 Jahre seines ereignisreichen Lebens geschaukelt. Geholfen haben ihm dabei viele: der Kurfürst Friedrich der Weise, Luthers Frau – die entlaufene Nonne Katharina, seine

Kollegen und Freunde. Viele Spuren dieser ereignisreichen Zeit lassen sich noch heute in Wittenberg finden und können von Kindern entdeckt werden.

Leitung: *Diakon Heiko Reschke, Viviane Bartl – Mitarbeiterin für die Arbeit mit Kindern, Pfarrerin Dr. Rajah Scheepers sowie Teamerinnen und Teamer*

Selbstbeteiligung: 20 Euro

Abfahrt und Ankunft am Rathaus-Steglitz (mit S-Bahn und Zug)

Informationen und Anmeldung: Viviane Bartl,
Telefon 030 868 70 19 34, bartl@matthaeus-steglitz.de

Ev. Matthäus-Gemeinde, Schloßstr. 44 A, 12165 Berlin



Montags, 16–17.30 Uhr

für Jugendliche von 9 bis 12 Jahren

Mittwochs, 16–17.30 Uhr

für Kinder von 6 bis 8 Jahren

LUTHER LIVE!

Treffpunkt für aufgeweckte Kids im Jugendkeller von Matthäus!

Kindern und Jugendlichen sind in der Regel die Inhalte und Bedeutung der Reformation für ihr Leben nur wenig bekannt. In diesem Angebot werden Kinder und Jugendliche aller Glaubensrichtungen sowie Konfessionslose gleichermaßen angesprochen. Sie sollen die Möglichkeit haben, sich auf kind- und jugendgerechte Art mit dem Thema Reformation zu befassen, es zu bearbeiten und diese Erkenntnisse in ihren Sozialraum zu spiegeln.

Das Projekt „Luther live – 500 Jahre Reformation für Steglitz“ will dabei die Erkenntnisse der Religionspädagogik, die neuen Medien und die Interessen der Schüler und Schülerinnen miteinander in ein Gespräch bringen. Ausgangspunkt ist dabei die Idee des „Theologisierens mit Kindern und Jugendlichen“, das dazu dient, theologische Gespräche mit Kindern und Jugendlichen zu führen und deren eigene Überzeugungen herauszuarbeiten.

Geplant sind eine Stadtrallye nach dem Muster von „Scotland Yard sucht Mister X“, Theater spielen, drucken, ein YouTube Video erstellen, Flugblätter/twitter-Nachrichten schreiben, ein Lied dichten, komponieren und vieles mehr. Informationen und Anmeldung: Viviane Bartl – Mitarbeiterin für die Arbeit mit Kindern, Telefon 030 868 70 19 34, bartl@matthaeus-steglitz.de

Jugendkeller der Ev. Matthäus-Gemeinde,
Rothenburgstr. 32, 12165 Berlin



Ev. Kirchengemeinden in Steglitz



DIETRICH-BONHOEFFER
Sondershauser Straße 50
12249 Berlin
Telefon 030 711 50 27
www.lankwitzer-kirchengemeinden.de



DORFKIRCHENGEMEINDE LANKWITZ
Alt-Lankwitz 15
12247 Berlin
Telefon 030 779 90 90 0
www.lankwitzer-kirchengemeinden.de



DREIFALTIGKEIT
Gallwitzallee 6
12249 Berlin
Telefon 030 774 10 31
www.lankwitzer-kirchengemeinden.de



JOHANNES
Ringstraße 36
12205 Berlin
Telefon 030 833 70 29
www.ev-johannes.de



JOHANN-SEBASTIAN-BACH
Luzerner Straße 10-12
12205 Berlin
Telefon 030 817 40 47
www.bach-kirchengemeinde.de



LUKAS
Friedrichsruher Straße 6 A
12169 Berlin
Telefon 030 795 50 51
www.lukaskirche.de



MARKUS
Albrechtstraße 81 A
12167 Berlin
Telefon 030 79 47 06 0
www.markus-gemeinde.de

Ev. Kirchengemeinden in Steglitz



MARTIN-LUTHER
Hortensienstraße 18
12203 Berlin
Telefon 030 832 30 77
www.martin-luther-lichterfelde.de



MATTHÄUS
Schloßstraße 44
12165 Berlin
Telefon 030 791 90 44
www.matthaeus-steglitz.de



PATMOS
Gritznerstraße 18-20
12163 Berlin
Telefon 030 821 68 52
www.patmos-gemeinde.de



PAUL-SCHNEIDER
Belßstraße 88
12249 Berlin
Telefon 030 775 10 11
www.lankwitzer-kirchengemeinden.de



PAULUS
Hindenburgdamm 101
12203 Berlin
Telefon 030 84 49 32 0
www.paulus-lichterfelde.de



PETRUS-GIESENSDORF
Ostpreußendamm 64
12207 Berlin
Telefon 030 75 51 92 85
www.petrus-giesensdorf.de



SÜDENDE
Ellwangerstraße 9
12247 Berlin
Telefon 030 774 30 45

Impressum

Herausgeber

Evangelischer Kirchenkreis Steglitz
Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin
Telefon 030 83 90 92 20
superintendentur@kirchenkreis-steglitz.de
www.kirchenkreis-steglitz.de



Gestaltung: Fred-Michael Sauer

Bildnachweis: Titel: Lightspring/Shutterstock.com;
S. 2 Klaus Böse; S.4 ArTo/Fotolia.com; S. 5 Goran Bogicevic/
Shutterstock.com; S. 7 Pixabay.com; S. 9 Robert Kneske/
Fotolia.com; S. 10 Pixabay.com; S. 12 ChristArt/Fotolia.com;
S. 13 Brian Jackson/Fotolia.com; S. 14, 15, 16 Pixabay.com;
S. 19 Luther von Lucas Cranach/Shutterstock.com;
S. 20 Pixabay.com, S. 22 Wikimedia commons.org;
S. 23 Fred-Michael Sauer; S. 24 Andresr/Shutterstock.com;
S. 25, 26, 27 Klaus Böse



EVANGELISCHE KIRCHE
Kirchenkreis Steglitz



Evangelischer Kirchenkreis Steglitz
Hindenburgdamm 101 B, 12203 Berlin
www.kirchenkreis-steglitz.de
www.kirchenkreis-steglitz.de/refo2017

AM ANFANG
WAR DAS WORT

